

Ressort: Politik

Von der Leyen sieht russisches Manöver in Weißrussland mit Sorge

Berlin, 15.09.2017, 00:00 Uhr

GDN - Bundesverteidigungsministerin Ursula von der Leyen (CDU) verfolgt das gemeinsame Manöver "Sapad 2017" von russischen und weißrussischen Truppenverbänden mit Sorge und Skepsis. "Die genaue Größe kennen nur Moskau und Minsk", sagte von der Leyen der "Bild" (Freitag).

"Ich war vergangene Woche im Baltikum. Die betroffenen Nachbarländer und viele Partner in der Nato gehen davon aus, dass die tatsächliche Anzahl der beteiligten Kräfte auf russischer und weißrussischer Seite die offiziell angemeldeten 12.700 um ein Vielfaches übersteigt." Sie habe großes Verständnis für die Sorgen osteuropäischer Verbündeter: "Für Deutschland scheint das Manöver weit weg. Aber ich habe großes Verständnis für die Sorgen unserer Verbündeten, die ihre Erfahrungen mit Russland gemacht haben und nun solch massive Truppenkonzentrationen an ihren Grenzen erleben müssen. Mit seinem Vorgehen in der Ukraine hat Russland sehr viel Vertrauen verspielt." Von der Leyen bekräftigte, die Nato werde sich nicht provozieren lassen und einen kühlen Kopf behalten. "Über diese Übung ist vorher viel gesprochen worden, auch mit Russland im Nato-Russland-Rat. Die Nato reagiert auf diesen militärischen Großaufmarsch genau richtig: besonnenen, mit kühlem Kopf, aber auch wachsam. Unseren baltischen Verbündeten und Polen ist es sehr wichtig, die Solidarität des Bündnisses zu spüren. Dazu leistet auch die Bundeswehr mit unserem Bataillon in Litauen ihren Beitrag."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-94648/von-der-leyen-sieht-russisches-manoever-in-weissrussland-mit-sorge.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com